

per Fax: 0 22 02 13-10 40 29

Im Fensterbriefumschlag

Rheinisch-Bergischer Kreis
Jugendamt
Jugend- und Familienförderung
Refrather Weg 28
51469 Bergisch Gladbach

| | |
|---|----------|
| Antragstellende Organisation: | |
| Anschrift | |
| IBAN | BIC |
| bei: | |
| Ansprechpartner/in bzw. Verantwortliche/r der Maßnahme: | |
| Anschrift: | |
| Telefon: | Telefax: |
| E-Mail: | |
| Datum: | |

Antrag auf Zuwendungen zur Förderung von Internationalen Jugendbegegnungen gemäß den Richtlinien des Rheinisch-Bergischen Kreises vom 01.01.2016

| | |
|--------------------------|------------|
| <input type="checkbox"/> | im Ausland |
| <input type="checkbox"/> | im Inland |

| | | | | | |
|----------------------|----------------------|--------------------|----------------------|------------------|----------------------|
| Beginn der Maßnahme: | <input type="text"/> | Ende der Maßnahme: | <input type="text"/> | Anzahl der Tage: | <input type="text"/> |
|----------------------|----------------------|--------------------|----------------------|------------------|----------------------|

| |
|------------------------|
| Ort und Begegnungsland |
|------------------------|

Der An- und Abreisetag gelten als ein Tag. Die Richtlinien über die Gewährung einer Zuwendung werden anerkannt. Der Schulungsnachweis der Mitarbeitenden (mind. 16 Jahre alt) muss spätestens mit dem Verwendungsnachweis eingereicht werden.

Eine Unfall- und Haftpflichtversicherung sollte abgeschlossen werden!

| | Anzahl der Teilnehmer | davon mit Sonderförderung | Anzahl der Gruppenleiter |
|------------|-----------------------|---------------------------|--------------------------|
| Kürten: | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Odenthal: | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Burscheid: | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Sonstige: | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

Voraussetzungen für eine Sonderförderung:

- Behinderungen
- Leistungsempfänger nach den Sozialgesetzbüchern II und/oder XII (z.B. Hartz IV, Arbeitslosengeld)
- Leistungsempfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- Kinder von Familien ab 3 Kindern/Jugendlichen
- Kinder von alleinerziehenden Eltern
- Vorliegen von besonderen sozialen Gründen (Personenkreis gemäß der Richtlinien Ziff. 2.1.2)

Mit dem Antrag sind folgende Unterlagen vorzulegen

| | |
|--------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | Einladung oder entsprechende Korrespondenz des Gastgebers |
| <input type="checkbox"/> | ausführliches Durchführungsprogramm |
| <input type="checkbox"/> | Nachweis über mindestens zwei Vorbereitungsstermine |

Spätestens vier Wochen nach Beendigung der Maßnahme ist der Verwendungsnachweis einzureichen. Dieser muss beinhalten: Bestätigung der Dauer des Aufenthaltes, Original-Rechnungsbelege gegen Rückgabe, von den Teilnehmern unterschriebene Teilnehmerliste, Erfahrungsbericht, Nachweis über einen Nachbereitungstermin

Stempel / Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift des Trägers